

Hoch- und Wohlgebohrner
Graff.

Gnädiger Herz / Herz /
Ewer Hochgräfflichen
Gnaden gebe ich demütig-
lich zu vernehmen / nach
dem zum öftermahlen
von Vornehmen Leuthen von mir ist be-
gehret worden / daß ich die Mühe auff mich
nehmen solte / den Vhrsprung und Ges-
brauch / dieses uhralten heylsamen Lös-
plicher Bades / in Druck zu gehen lassen /
habe ich mich dieses wiewohl zwar nicht
gern unterstanden / in Erwegung mir sol-
ches von meinen Müßgönnern / für eine
stolze Weissung möchte ausgeleget wer-
den / doch aber / weilen mir dermassen be-
wust ist / daß an Ewer Hochgräfflichen
Gnaden allzeit meinen Vornehmsten
Gnädigen Patron ersehen; So habe diese
kleine Mühe gleichwohl verfertiget / welche
ich Ewer Hochgräffl. Gnaden unterthä-
nigst dedicire / höchst zwar erschrockend /
vor den alten wahren Spruch / Magnos
A ij magna